

Einrichten der Synology DS1513+

1. Ins Netzwerk hängen
2. Reset-Knopf hinten drücken, 10 sec gedrückt halten währenddem vorne das Gerät eingeschaltet wird

(Damit wird die Netzwerk-Adresse freigegeben und er sucht sich eine IP über DHCP)

1. über <http://find.synology.com> die Station finden - ich musste das Programm Synology Assistant installieren, damit es klappte
2. Anmelden im Webbrowser, der durch den Synology Assistant oder manuell geöffnet wurde - nach dem Reset ist das Passwort leer
3. Über Systemsteuerung - Aktualisierung&Wiederherstellung - "Standard wiederherstellen" (oben rechts) das NAS auf seine Werkseinstellungen zurücksetzen
 - System startet neu, Webbrowser offen lassen
 - Im Webbrowser (evtl. aktualisieren) erscheint jetzt ein Dialog, um alles zurückzusetzen
 - alle Defaults übernehmen, Admin-Passwort vergeben, Servername vergeben und installieren lassen (Dauer: ca. 10 Minuten)
 - QuickConnect-Einrichtung überspringen
 - Keine statistischen Daten an Synology übermitteln
4. Es erscheint nun eine Frage, ob der Status überprüft werden soll
 - Ja und dahinter erscheint das Paketzentrum. Hier wird das Paket **MariaDB** installiert.
5. Systemsteuerung - Dateidienste starten
 - Arbeitsgruppen-Name ist VALAIR
 - Mac-Dienste deaktivieren
 - Übernehmen klicken
 - Netzwerk, oben "Netzwerk-Schnittstelle": Lan1: Fixe IP vergeben gemäss IP-Sheet
 - Webbrowser wird automatisch auf neue Adresse umgeleitet
 - Terminal & SNMP:
 - ssh-Dienst aktivieren
 - Übernehmen klicken
 - Benachrichtigung einrichten und testen
6. Package MailServer installieren
7. Unter Applikationen - MailServer - SMTP folgende Einstellungen vornehmen:
 - SMTP aktivieren: ja
 - Hostname: dsm01.valair.ch
 - Rest alles default belassen
 - Damit werden die Mails (z.B. check_auftraege, siehe weiter unten) verschickt
8. Unter Systemsteuerung - Gemeinsamer Ordner folgende Freigaben einrichten:
 - daten
 - system
9. Benutzergruppen eröffnen
 - zugriff_0
 - zugriff_1
 - zugriff_5
 - zugriff_9
10. Benutzer eröffnen gemäss Passwortliste
11. Kopieren der Daten ab Harddisk oder altem Server

Einrichten des MariaDB-Servers

- Der DB-Server muss umkonfiguriert werden. Dazu muss ssh (putty) gestartet werden und wir müssen uns mit root anmelden.
- Anschliessend setzen wir die minimale Paketgrösse auf 64M:

```
cat /etc/mysql/my.cnf | sed 's/max_allowed_packet = 1M/max_allowed_packet = 64M/g' > /etc/mysql/my.new1
cat /etc/mysql/my.new1 | sed 's/innodb_buffer_pool_size = .*/innodb_buffer_pool_size = 1400M/g' > /etc/mysql/my.new2
cp /etc/mysql/my.cnf /etc/mysql/my.old
cp /etc/mysql/my.new2 /etc/mysql/my.cnf
rm /etc/mysql/my.new1
rm /etc/mysql/my.new2
/usr/share/mysql/mysql.server restart
```

Zudem:

```
skip-name-resolve
skip-host-cache und
lower_case_table_names=1
log-bin
binlog-format=MIXED
```

eintragen! Das ist die absolute minimale Konfiguration. Es könnten bessere Resultate erreicht werden, wenn ein Fachmann noch etwas optimieren würde...

Rückspielen des MariaDB Backups

- Jeden Tag werden alle Datenbanken in ein Dump-File exportiert. Jedes wird mit dem Datenbanknamen und dem Monats-Tag gekennzeichnet; der Stand am Monatsende mit dem ganzen Datum.
- Das Backup wird durch das Script /volume1/system/backup/mysql/dump_databases.sh durchgeführt. Es ist in der Systemsteuerung des DSM unter Aufgabenplanung eingetragen und wird jeden Abend um 21:30 Uhr gestartet
 - Ist noch kein root-Passwort in MariaDB festgelegt, dann so:

```
mysql -uroot < /volume1/system/backup/mysql/full_dump.sql
```

- sonst

```
mysql -uroot -p < /volume1/system/backup/mysql/full_dump.sql
```

- Das root-Passwort ist nun sofort gesetzt, da alle Passwörter aus dem Backup übernommen wurden.
- Anschliessend muss die Datenbank auf den neusten MariaDB-Stand gebracht werden, falls bisher eine ältere Version eingesetzt wurde, mit

```
/usr/bin/mysql_upgrade -uroot -p
```

Backup einrichten

- Um den freien Zugang zum Hauptserver zu erlangen, muss ein privater SSL-Key erstellt werden und dieser muss auf den anderen Server übertragen werden:

```
cd ~  
ssh-keygen -t rsa
```

- (alle Default-Werte übernehmen -> in ~/.ssh/ entstehen ein id_rsa.pub als öffentlicher Schlüssel und ein id_rsa als privater Schlüssel.
- Der öffentliche Schlüssel muss nun zum anderen Server übertragen werden und dort in die Datei ~/.ssh/authorized_keys eingetragen werden)

```
scp ~/.ssh/id_rsa.pub root@valair.casaluna.ch:  
ssh root@portal.haas-ag.ch  
cat id_rsa.pub >> ~/.ssh/authorized_keys  
rm id_rsa.pub  
exit
```

- Nun muss der eigene private Schlüssel noch geschützt werden:

```
chmod o-r-w-x ~/.ssh/id_rsa  
chmod g-r-w-x ~/.ssh/id_rsa
```

- Wenn jetzt noch einmal ssh root@valair.casaluna.ch aufgerufen wird, sollte das Login sofort und ohne Passwort möglich sein
- Nun muss das Backup-Skript in /volume1/system überprüft werden in einem Editor
/volume1/system/backup_valair.sh
- Wenn alles ok ist, kann das Skript zeitgesteuert ausgeführt werden:
- Systemsteuerung - Aufgabenplaner - Erstellen - Benutzerdefiniertes Skript
- Vorgang: Backup von Server XXX
- Benutzer: admin
- Skript: /volume1/system/backup_valair.sh

Weitere Augaben

In der Systemsteuerung, Aufgabenplanung sind noch zwei weitere Jobs aufzunehmen:

- /volume1/system/check_auftraege.sh: Sendet morgens 07:30 eine E-Mail, wenn Auftragstotalen nicht übereinstimmen
- /volume1/system/calc_lfz_status.sh: Rechnet morgens um 03:00 den Luftfahrzeugstatus für alle Helikopter neu

From:
<https://apii.valair.li/dokuwiki/> - Valair Cloud Server

Permanent link:
https://apii.valair.li/dokuwiki/doku.php?id=aufsetzen_synology_server_dsm&rev=1453940029

Last update: **2016/01/28 01:13**

